

Protokoll Familienbeirat

Datum	21.08.2019	Uhrzeit	20:00 - 21:20 Uhr
Ort	Alte Feuerwache, Bad Nauheim	Protokoll	Barbara Zoppke
Institution	Vertreter/in		
1	Ev. Kindertagesstätte "Lee Boulevard"		
2	Städt. Kindertagesstätte "Am Hochwald"	Frau Höfelmann	
3	Kath. Kindergarten "Maria Himmelfahrt"	./.	
4	Städt. Kindertagesstätte "Steinfurth"	./.	
5	Rosendorfschule	Herr Kammerer	
6	Wettertalschule	./.	
7	Frauenwaldschule Nieder-Mörlen	Frau Wahl	
8	Ev. Kindergarten „An der Wilhelmskirche“	./.	
9	Städt. Kindertagesstätte „Im Sichler“	Frau Kowalski	
10	Kinderhaus Am Goldstein	Frau Schmitt	
11	Kath. Kindertagesstätte „Apfelwiese“	./.	
12	Städt. Kindertagesstätte „Pusteblume“	./.	
13	Freie Waldorfschule Wetterau	./.	
14	Stadtschule an der Wilhelmskirche	Frau Gonsior-Hahmann	
15	MÜFAZ Das Mütter-& Fam. Zentrum e.V.	entschuldigt	
16	Städt. Kindertagesstätte „Zwanzig11“	Frau Burk	
17	Ev. Kindertagesstätte „An der Christuskirche“	Frau Zoppke Frau Fröhlich	
18	Waldorfkindergarten	Herr Kammerer	
19	Kita Sonnenhügel Rödgen	Herr Graf	
20	Sophie-Scholl-Schule Wetterau	./.	
21	U3-Gruppe Blücherstraße „Am Südpark“	./.	
22	U3-Gruppe Karlstraße	Herr Scholz	
23	Kita Little Friends	Frau Wieliki	
24	Stadtverwaltung	Frau Noll	
25	Ausländerbeirat	./.	
26	Vors. Ausschuss Soziales, Jugend u. Senioren	./.	

Top 1 Begrüßung

Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden Markus Graf

Top 2 Bericht der Stadt

Ü3-KiTa Ausbau

Der Bedarf an Ü3 Plätzen kann für das Kindergartenjahr 2019/2020 entsprochen werden. Dies wurde bspw. durch die Anpassung des pädagogischen Konzeptes in einzelnen KiTas (Sichler: Familiengruppen ab 2 Jahre), der Umwidmung von Nebenräumen (KiTa Apfelwiese – Gruppenraum für 15 Kinder) und der Beschränkung auf die Aufnahme von Kindern aus Bad Nauheim, möglich.

- Die KiTA Little Friends wird ausgebaut und hier ist noch ein weiterer Um- bzw. Ausbau möglich
- Katholischer Kindergarten in Nieder-Mörlen sucht weiterhin Mitarbeiter, um eine zusätzliche Gruppe zu eröffnen
- Die Personalsituation in der Kita Rödgen bleibt weiter angespannt, da auf Grund von zwei langzeiterkrankten Erzieherinnen keine weiteren unbefristeten Stellen vergeben werden können. Die Stadt Bad Nauheim schaffte es bisher zwar jedes Jahr, diese zwei Stellen über befristete Verträge zu besetzen, aber es besteht dadurch das Problem, dass diese Erzieherinnen in der Vergangenheit zu Gunsten einer unbefristeten Anstellung die Kita Rödgen nach einem Jahr wieder verlassen. Für das Kita Jahr 2019/2020 ist die befristete Stelle wieder besetzt, aber das grundsätzliche Problem bleibt weiter bestehen.

Weiterer Ausbau der Ü3 Plätze scheint notwendig, jedoch steht noch nicht fest, ob eine neue KiTa in Bad Nauheim Süd gebaut wird. Die Personalsuche steht weiterhin für die Stadt an erster Stelle, um den Bedarf in den Einrichtungen adäquat zu decken. Aufgrund der angespannten Situation auf dem Arbeitsmarkt ist es schwierig die befristeten Stellen zu besetzen.

Weitere Punkte:

- 10 Jahre E.v.A.: Alle Familien sind zur Jubiläumsfeier in der Alten Feuerwache am 01.09.2019, 15.00 - 17.00 Uhr eingeladen.
- Für die Ferienspiele wird zukünftig ein neues Anmeldeprogramm eingesetzt.
- Die Bedarfsampel an der Sophie-Scholl-Schule bleibt bis Ende des Jahres. Frau Noll, wie auch weitere Beiräte, bestätigen aus eigener Erfahrung, dass die Ampel für einen sichereren Schulweg sorgt und der Verkehr unwesentlich davon betroffen ist.
- In der Mittelstraße an der Stadtschule ist kein Zebrastreifen geplant.
- Der Ausbau des Lee Boulevard verzögert sich, weil die Ausschreibung kein wirtschaftlich vertretbares Ergebnis ergab – Ende des Jahres soll nochmal ausgeschrieben werden.

Top 3 Rückblick Familienpicknick

Aufgrund der positiven Resonanz ist eine Wiederholung gewünscht. Das E.v.A Mobil darf beim nächsten Mal einen sichtbareren Platz einnehmen. Positiv ist aufgefallen, dass auch Laufpublikum sich

dem Picknick angeschlossen hat. Für das nächste Picknick ist eine stärkere Präsenz des Familienbeirates geplant. Termin für Mai 2020 angedacht.

Top 4 Verschiedenes

Rückblick 1. Bad Nauheimer Sicherheitskonferenz:

Bad Nauheim nimmt an der Sicherheitsinitiative Kompass des hess. Innenministeriums teil, bei der die Bürger, die Kommune und die Polizei sich enger miteinander „verzahnen“, um so das subjektive Sicherheitsgefühl (Delikte sind rückläufig) zu steigern und die Stadt noch sicherer zu machen. Passgenaue Lösungsansätze werden nun in einer Arbeitsgruppe erarbeitet.

4 Bausteine des Projektes: 1. Objektive Zahlen; 2. Repräsentative Bürgerbefragung; 3. Vor-Ort-Befragung (bspw. Fußgängerzone); 4. Sicherheitskonferenz

In der Sitzung wurde bestätigt, dass das Projekt Leon Hilfeinsel wiederbelebt werden soll, so dass Kinder noch mehr Orte haben, an denen sie Hilfe und Unterstützung bekommen. -> Bekanntheitsgrad muss gesteigert werden.

Im regen Austausch der Familienbeiräte zum subjektiven Sicherheitsgefühl und der bereits in der Sicherheitskonferenz geführten Diskussion zu Jugendlichen und jungen Erwachsenen als häufige Ursache von Sachbeschädigung, Drogenmissbrauch, etc. wurde deutlich, dass es zwar ein großes Angebot für Familien mit Kindern gibt, aber insgesamt das unterjährige Angebot für Jugendliche noch ausgebaut werden muss.

So befürwortet der Familienbeirat die Nutzung von Flächen, wie bspw. Lärmschutzwände, Unterführungen, etc. für Sprayer. Ebenso wie ein größeres Angebot von Outdoor-Fitness-Arealen (Calesthenics-Parks).

Weiterführend ist es wünschenswert einen Streetworker einzustellen, der in Zusammenarbeit mit den Jugendlichen und der Stadt Projekte realisiert, um so den Jugendlichen einen guten Raum zu geben, sich zu entfalten.

Der Familienbeirat strebt eine engere Zusammenarbeit mit dem Jugendbeirat an und lädt den Jugendbeirat zu einem Abstimmungsgespräch für den 23.10.2019, 19.00 Uhr, ein.

Herr Graf bedankt sich für die rege Diskussion und beschließt die Sitzung um 21:20 Uhr.